



# AUFWIND

FESTIVAL FÜR URBANE IMPULSE

## OPEN CALL - FORUM

### BIOTOPIA

#### EIN TEMPORÄRER LEBENSRAUM

**In der Mitte des Wiener Praters, in den ehemaligen Stallungen der Trabrennbahn, wird im Juni 2017 der souveräne Staat Biotopia ausgerufen.**

Biotopia bietet drei Tage Erfahrung in einem temporären Lebensraum, von Künstler\_innen und Kulturarbeiter\_innen bespielte Magistrate, eine post-faktische Flagge, eine Karaoke-hymne, ein internationales Liebesamt, eine alternative Währung uvm.

Mit dem Grenzübertritt werden die Besucher\_innen Teil von Biotopia und bestimmen die Entstehung der Staatsnarrative mit. Auf sie wartet auch die Möglichkeit zu einer neuen Identitätskonstruktion in Pa-

pierform, zum Beauty-treatment im Selbstliebeamt oder zur Mitarbeit im Machamt. Hier wird in einem öffentlichen Forum über die Entstehung von Mini-Utopien in Form von Kunst- und Kulturveranstaltungen nachgedacht und diskutiert.

Biotopia reflektiert die gesellschaftspolitischen und ökologischen Zustände außerhalb (und damit auch innerhalb) ihrer\_seiner Grenzen und stellt den Versuch dar, positive Entwürfe zu formulieren.

**EINREICHFRIST: 03.04.2017**



NAVELI



## WAS WIR SUCHEN

Für **Biotopia** werden künstlerische Positionen aus bildender und performativer Kunst gesucht. Biotopia wird im Rahmen des Festivals Aufwind von 23.-25.6.2017 in den ehemaligen Stallungen der Trabrennbahn in der Krieau stattfinden.

Ziel der Ausstellung ist es mit Biotopia einen temporären Lebensraum zu entwickeln und über soziale und politische Fragen des Zusammenlebens zu reflektieren. Eingereicht werden können Konzepte, die mit der Idee des temporären Lebensraums Biotopia spielen und die Autoritäten und Instanzen eines Staates hinterfragen oder neu denken. Wir suchen Arbeiten, die mit ihrer **Kritik an gesellschaftspolitischen Zuständen, positive Entwürfe mit-formulieren oder innovative Ansätze anbieten.**

Der Ort soll mit interdisziplinären und interaktiven Projekten den Besucher\_innen das Gefühl vermitteln Grenzen zu überschreiten und an einem neuen Ort gelandet zu sein. Die temporäre Struktur Biotopia bietet Platz für künstlerische Arbeiten aller Disziplinen: Video, Performance, Installationen, Lecture-Performance, Konzeptuelle Kunst, Malerei, Skulptur, Mixed-Media, Tanz, Street Art, Fotografie, outdoor/indoor, Holz/Glas/Ton, Licht-/Sound-Installation etc. Unterstützt werden vor allem Projekte, die Diskussionen fördern. Bespielt werden können sowohl einzelne Stallboxen mit einem "Magistrat", wie auch der Außenraum der Stallungen (z.B. Balkone, Freifläche, usw.). Einreichen können Einzelpersonen oder Gruppen, mit einer oder mehreren Arbeiten.

## WAS MUSS DIE EINREICHUNG ENTHALTEN?

### Kurzer Lebenslauf und Portfolio

~

#### Für fertige Arbeiten:

Titel und Entstehungsjahr,  
inhaltliche Beschreibung (max. 1 A4 Seite)

Bild- oder Videomaterial

Ausstellungsanforderungen /  
Technische Anforderungen

Auflistung der Orte, an denen die Arbeit  
bisher zu sehen war

~

#### Für Konzepte:

Beschreibung von Inhalt und Umsetzung  
(max. 2 A4 Seiten)

Skizzen, Entwürfe bzw. Bild- oder  
Videomaterial

Zeitplan

Detaillierte Kostenaufstellung





## DAS MACHAMT

Ein Fokus des Festivals ist es, über Herausforderungen, Wünsche und Gemeinsamkeiten von Kulturschaffenden in Wien nachzudenken mit dem Ziel, nachhaltige Lösungsansätze zu entwickeln. Dadurch soll die Umsetzung von (sub)kulturellen Projekten im Veranstaltungswesen vereinfacht werden.

Dazu werden Akteur\_innen der Wiener Kunst-, Kultur- und Musikszenen, die Wiener Stadtverwaltung sowie andere Interessierte eingeladen, Erfahrungen auszutauschen und das vorhandene Wissen zu bündeln.

Mit Workshops, Impulsvorträgen und Podiumsdiskussionen sowie einem interaktiven Performanceprojekt werden die Problemstellungen und Fragen ermittelt, die in weiterer Folge über das Festival hinaus ein Forschungsprojekt einleiten, das die Grundlage für die Realisierung erster Lösungsansätze bildet.

## WHO WE ARE

Tanz durch den Tag ist eine von Kunst- und Kulturschaffenden gegründete Initiative, welche seit 2010 durch Freiluft-Veranstaltungen meist öffentliche, urbane Räume durch Tanz, Kunst und Kultur sichtbar und vor allem spürbar werden lässt. Dieses Jahr wird mit "Aufwind" die Perspektive erweitert und ein mehrtägiges Festival geschaffen.

Von 23. Juni bis 25. Juni 2017 wird in der Kriau mit Biotopia ein Fokus auf den Kunst- und Kulturbereich und auf die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragen gesetzt. Von 30. Juni bis 02. Juli wird auf der Donauinsel die weit bekannte und viel geliebte Tanz- und Musikschiene auf vier Bühnen vergrößert.

## WHAT WE DO

Wir versuchen gegenwärtige Kunst durch eine multidisziplinäre Programmierung, die die Diversität des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Wien reflektiert, für ein breites Publikum zugänglich zu machen. Mit sieben Jahren Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen vernetzt Tanz durch den Tag lokale Vereine, Künstler\_innen und Musiker\_innen mit dem Ziel ein vielfältiges Programm zu schaffen: Performance, Tanz, Theater, Zirkus, Malerei, Skulptur, Visual Art, digitale Kunst, Kabarett, Out/Indoor, Installation, Spoken Word, neue Kunstformen etc.

Ausgangspunkt des Projekts Biotopia ist es Fragen nach dem Zusammenleben zu reflektieren. In einer Zeit, die geprägt ist von negativen Schlagzeilen, erstarktem Nationalismus und dem Gefühl der abhanden gekommenen Zukunft, will Biotopia einen Gegenentwurf darstellen. Biotopia sucht nach Möglichkeiten, Wünsche wiederzubeleben und das gemeinsame Zusammenleben zu reorganisieren.





Der Antrag soll in einem PDF zusammengefasst werden.

Per Mail an: **opencall@tddt.info**

oder an:

**Tanz durch den Tag**

**Haidgasse 5/19**

**1020 Wien**

(Es gilt das Datum des Poststempels)



Die eingereichten Arbeiten werden bezüglich Authentizität, Originalität und Relevanz für das Thema ausgewählt. Alle Einreicher\_innen werden so bald als möglich vom Ergebnis per E-Mail informiert. Es ist keine Versicherung der Werke möglich.

Weitere Fragen beantworten wir gerne per Mail.

**Wir freuen uns auf inspirierende Einreichungen!**